

Neonaziangriff trotz Platzverweisen

Wuppertal. Aus einer zehnköpfigen Gruppe heraus sind in Wuppertal Naziparolen gerufen und Passanten angegriffen worden. Ein 41jähriger sei von hinten niedergeschlagen und ein 62jähriger mit Migrationshintergrund getreten worden, berichteten Polizei und Staatsanwaltschaft am Dienstag. Außerdem seien mehrere Autos mit Hakenkreuzen beschmiert worden. Die Vorfälle hätten sich bereits in der Nacht zum Sonntag ereignet. Die Polizei hatte zuvor die Personalien der Gruppe aufgenommen und Platzverweise ausgesprochen, die Nazis jedoch ziehen lassen. Für den Angriff auf den 62jährigen wird nun gegen einen 27 Jahre alten Mann aus der Gruppe wegen gefährlicher Körperverletzung ermittelt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/386999.neonaziangriff-trotz-platzverweisen.html>